

Beschluss

Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten

1. vertagt den Tagesordnungspunkt,
2. verweist die Vorlage nicht an den Rat und
3. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag aller Fraktionen zu prüfen, mit welchen Mitteln (z.B. Glas- und Alkoholverbot, Absperrungen, straßenverkehrsrechtlichen Anordnungen, Beschilderung) und finanziellem und personellem Aufwand, Abhilfe geschaffen werden kann, um den Anwohnern Entlastung bezüglich ihrer Belästigung zu schaffen.